

ORDNUNG ZUR VERWALTUNG DER FUNDSACHEN

Art. 1

Gegenstand der Verordnung

Diese Verordnung regelt die Aufgaben, die das Zivilgesetzbuch – 3. Buch, 2. Titel, 3. Abschnitt, 1. Teil, Art. 927 und folgende – dem Bürgermeister im Bereich der Sachen, die von Dritten auf dem Gemeindegebiet unter welchen Umständen auch immer verloren bzw. gefunden werden, zuschreibt.

Art. 2

Anwendungsbereich

1) Die Bestimmungen dieser Verordnung gelten für Sachen, die auf dem Gemeindegebiet gefunden werden, falls sie verloren wurden und der/die rechtmäßige EigentümerIn nicht unverzüglich festgestellt werden kann.

2) Fahrzeuge sind den beweglichen Sachen nur dann gleichgestellt, wenn sie durch Muskelkraft betrieben sind.

3) Die Bestimmungen dieser Verordnung gelten in folgenden Fällen nicht:

- a) bei Motorfahrzeugen;
- b) bei Waffen, Munitionen und Sprengstoffen (diese werden ausschließlich von der Behörde für die öffentliche Sicherheit oder von den Carabinieri entgegen-genommen);
- c) bei Sachen, die offensichtlich weggeworfen wurden, weil sie außer Betrieb sind oder nur Schrottwert besitzen.

REGOLAMENTO PER LA GESTIONE DEGLI OGGETTI RINVENUTI

Art. 1

Oggetto del regolamento

Il presente regolamento disciplina le funzioni che il Codice Civile - Libro III - Titolo II, Capo III, Sezione 1, artt. 927 e seguenti attribuisce al Sindaco in materia di oggetti smarriti e ritrovati da terzi in qualunque circostanza nel territorio comunale.

Art. 2

Ambito d'applicazione

1) Le disposizioni del presente regolamento si applicano agli oggetti ritrovati nell'ambito del territorio del comune, qualora smarriti e non immediatamente riconducibili al legittimo proprietario.

2) Sono assimilati alle cose mobili esclusivamente i veicoli a propulsione muscolare.

3) Le norme del presente regolamento non si applicano:

- a) ai veicoli a motore;
- b) ad eventuali armi, munizioni esplosivi la cui accettazione è di esclusiva competenza dell'Autorità di Pubblica Sicurezza o dell'Arma dei Carabinieri;
- c) agli oggetti palesemente abbandonati perché fuori uso o aventi valore di mero rottame.

Art. 3
Entgegennahme und Registrierung
der
Fundsachen

1) Jeder aufbewahrten Sache wird ein Übergabeprotokoll mit der Beschreibung der Sache selbst und der Umstände des Fundes beigelegt.

2) Der/die FinderIn erhält eine Bestätigung über die abgegebene Sache. Darin ist auch beschrieben, wie die Sache eventuell wieder abgeholt werden kann.

3) Bei der Übergabe von Sachen, die von AmtsträgerInnen bei der Ausübung ihrer Dienstpflichten gefunden werden, werden Listen oder Dienstberichte mit der Beschreibung der Sachen und der Umstände des Fundes abgefasst. Das Amt überprüft die Übereinstimmung mit den Sachen, behält eine Kopie dieser Listen oder Berichte und stellt den Personen, die die Sache abgeben, eine Bestätigung aus.

4) Die abgegebenen Sachen werden in chronologischer Reihenfolge in das entsprechende Register eingetragen. Dort werden auch alle mit der gefundenen Sache zusammenhängenden Handlungen vermerkt.

5) Das Amt haftet nicht für eventuelle Schäden, die vor der Übergabe entstanden sind. Es ist auch nicht zur Instandhaltung der Sachen verpflichtet, außer wenn diese nötig ist, um Schäden für die Gemeindeverwaltung oder am Gebäude und der Einrichtung vorzubeugen.

Art. 4
Aufbewahrung von Wertsachen
und Geld

1) Kostbare Sachen, Wertgegenstände oder jene, bei denen es sich vermeintlich um solche handelt, werden im Tresor aufbewahrt.

Art. 3
Accettazione e registrazione
degli oggetti

1) Ogni oggetto depositato presso l'Ufficio è accompagnato da un verbale di consegna con la descrizione dell'oggetto stesso e le circostanze del ritrovamento.

2) Al ritrovatore è rilasciata ricevuta dell'oggetto consegnato con l'indicazione delle modalità per l'eventuale ritiro.

3) La consegna degli oggetti ritrovati da pubblici ufficiali nell'espletamento delle loro mansioni avviene mediante elenchi o rapporti di servizio contenenti la descrizione degli oggetti e le circostanze del ritrovamento. L'Ufficio verifica la corrispondenza degli oggetti, trattiene una copia di tali elenchi o rapporti e rilascia ricevuta ai soggetti depositanti.

4) Gli oggetti consegnati sono iscritti in ordine cronologico in un apposito registro, sul quale vanno annotate tutte le operazioni relative all'oggetto ritrovato.

5) L'Ufficio non risponde di eventuali danni verificatisi prima della consegna, né è tenuto alla manutenzione dell'oggetto, salvo questa non sia necessaria per prevenire danni all'Amministrazione comunale o a sue strutture.

Art. 4
Deposito oggetti di valore e denaro

1) Oggetti preziosi, di valore o ritenuti tali sono depositati nella cassaforte.

2) Gefundenes Geld wird vom Amt an das Gemeindefinanzamt überwiesen, das eine entsprechende Bestätigung ausstellt.

Art.5
Verderbliche und schädliche Sachen oder solche, die es vermeintlich sind

1) Verderbliche Güter, deren EigentümerIn nicht rechtzeitig ermittelt werden kann, um sie unversehrt zurückzugeben, und welche der/die FinderIn nicht behalten möchte, können innerhalb von höchstens 48 Stunden nach deren Übergabe vernichtet werden. Dies muss im Register vermerkt werden.

2) Dieselbe Vorgangsweise kann angewandt werden, wenn die Beseitigung der gefundenen Sachen aufgrund anderer Umstände nötig ist (z.B. hygienische Gründe oder der Schutz der Gesundheit des Personals).

3) Um zu vermeiden, dass schädliche oder verderbliche Sachen aufbewahrt werden, überprüft das Amt immer den Inhalt der abgegebenen Sachen und öffnet Taschen oder Koffer, auch wenn sie mit einem Schlüssel verschlossen sind. In diesem Fall wird ein entsprechendes Protokoll verfasst.

4) Falls Substanzen festgestellt werden, die als gefährlich oder schädlich erachtet werden, werden unverzüglich die zuständigen Polizei- oder Gesundheitsbehörden informiert bzw. – falls dies als angebracht erscheint – wird die Sache und deren Behälter sofort gemäß den Angaben der zuständigen Ämter vernichtet.

5) Falls es sich um einen verdächtigen Behälter handelt, muss dieser von den Ordnungskräften geöffnet werden. Darüber wird ein entsprechendes Protokoll abgefasst, das vom beauftragten Polizeibeamten unterschrieben und dem Übergabeprotokoll der Sache beigelegt wird.

2) Il denaro ritrovato è versato a cura dell'Ufficio alla Tesoreria comunale che rilascia apposita ricevuta.

Art 5
Oggetti deperibili, nocivi o sospetti tali

1) I beni deperibili, per i quali non sia possibile individuare il proprietario in tempo utile per l'integrale restituzione e che il ritrovatore non intende trattenere, possono essere distrutti entro il termine massimo di 48 ore dall'avvenuto deposito, facendone annotazione sul registro.

2) Analoga procedura può essere seguita nel caso ricorrano altre circostanze tali da richiedere l'eliminazione delle cose trovate, quali motivi di igiene o di tutela della salute degli incaricati.

3) Al fine di evitare il deposito di sostanze nocive o beni deteriorabili, l'Ufficio verifica sempre il contenuto dell'oggetto depositato e provvede all'apertura di borse o valigie anche chiuse a chiave, redigendo apposito verbale.

4) Qualora siano riscontrate sostanze ritenute pericolose o nocive, sono immediatamente informate le competenti autorità di polizia o sanitarie, ovvero, quando risulti opportuno, si provvede alla distruzione immediata dell'oggetto e del suo contenitore secondo le modalità indicate dagli uffici competenti.

5) Nel caso di contenitore sospetto l'apertura deve avvenire a cura delle forze dell'ordine. Della procedura è redatto apposito verbale, sottoscritto dall'agente incaricato, da allegare al verbale di consegna dell'oggetto.

Art. 6
Rückerstattung von
Ausweispapieren oder Sachen,
deren EigentümerIn ermittelt
werden kann

1) Falls die Ausweispapiere Personen betreffen, die in der Gemeinde St.Ulrich ansässig sind, wird das Amt die Betroffenen auf die im konkreten Fall für am geeignetsten erachtete Weise benachrichtigen. Falls die Betroffenen nicht auffindbar sind oder trotz Benachrichtigung nicht zur Abholung erscheinen, werden die Ausweispapiere nach einer Aufbewahrungsfrist von fünfzehn aufeinanderfolgenden Tagen an den Aussteller zurückgesandt.

2) Die Ausweispapiere von Personen, die in anderen Gemeinden ansässig sind, werden dem Bürgermeister der zuständigen Gemeinde, die im gefundenen Ausweispapier angegeben ist, zusammen mit der Geldtasche oder -börse – sofern diese nicht zu groß ist – mittels Einschreibebrief mit Rückschein zugesandt.

3) Wenn sich diese Ausweispapiere zusammen mit anderen Gegenständen in Taschen oder Rucksäcken befinden, werden sie auf die in Punkt 2) beschriebene Weise zusammen mit der Benachrichtigung über deren Auffindung und über die Aufbewahrung der restlichen Sachen im Amt übermittelt.

4) Die betroffene Person kann ihr Eigentum selbst abholen oder eine andere Person beauftragen, welche mit einer Vollmacht und einer Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden ausgestattet ist.

5) Auf ausdrücklichen Antrag der betroffenen Person können die Fundsachen zugesandt werden, wobei die Kosten dem/der EmpfängerIn angelastet werden.

6) Ausweispapiere von ausländischen StaatsbürgerInnen werden den jeweiligen Konsulatsvertretungen oder Botschaften zugesandt.

Art. 6
Restituzione documenti
ed oggetti riconducibili al
proprietario

1) Quando i documenti consegnati riguardano residenti nel Comune di Ortisei, l'Ufficio invia comunicazione agli interessati, secondo le modalità ritenute più idonee in base alle circostanze concrete. Qualora gli intestatari non siano reperibili o, seppur avvertiti, non si curino del ritiro, i documenti sono rispediti all'emittente dopo un periodo di giacenza di quindici giorni consecutivi.

2) I documenti di residenti in altri comuni sono spediti per competenza al Sindaco del Comune risultante dal documento ritrovato, a mezzo di raccomandata A/R unitamente a portafogli o borsellini, se di dimensioni ridotte.

3) Se tali documenti sono contenuti in borse o zaini con altri oggetti, sono trasmessi nei modi di cui al comma 2) unitamente alla comunicazione dell'avvenuto ritrovamento e di deposito degli oggetti rimasti presso l'Ufficio.

4) L'interessato può ritirare quanto di sua pertinenza direttamente o incaricando altra persona munita di delega, corredata di fotocopia di un valido documento d'identità del delegante.

5) Su espressa richiesta dell'interessato gli oggetti rimasti in giacenza sono spediti con spese a carico del destinatario.

6) I documenti appartenenti a cittadini stranieri sono inviati alle rappresentanze Consolari o alle Ambasciate.

Art. 7
Veröffentlichung des Fundes

1) Im Sinne von Art. 928 des Zivilgesetzbuches wird die Übergabe der Sachen durch Veröffentlichung der Listen an der Amtstafel der Gemeinde bekannt gegeben. Diese hat an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen für jedes Mal drei Tage zu erfolgen.

2) Die Listen der Fundsachen werden auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Art. 8
Zutrittsverbot für die Öffentlichkeit
/
Einholung von Auskünften

1) Die Öffentlichkeit hat keinen Zutritt zu den Büro- und Lagerräumen. Ebenso ist eine Ermächtigung des zuständigen Personals erforderlich, um die aufbewahrten Sachen in Augenschein nehmen zu können.

2) Personen, die nicht zum Personal des Amtes zählen, dürfen die Fundsachen nicht ohne Ermächtigung begutachten, fotografieren oder auf irgendeine Weise in Augenschein nehmen.

3) Das Amt ist nicht verpflichtet, Auskünfte über die aufbewahrten Sachen zu erteilen oder Informationen zu geben, die nicht bereits für die Veröffentlichung vorgesehen sind.

Art 9
Rückerstattung des Eigentums

1) Die gefundenen Sachen werden den rechtmäßigen Eigentümer-Innen, deren gesetzlichen VertreterInnen oder den bevollmächtigten Personen zurückerstattet, die mit einer von dem/der EigentümerIn unterzeichneten Vollmacht und einer Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden ausgestattet sind.

Art. 7
Pubblicità del ritrovamento

1) Ai sensi dell'art. 928 del codice civile l'avvenuta consegna degli oggetti è resa nota mediante pubblicazione degli elenchi all'Albo Pretorio del Comune, da farsi per due domeniche successive e per tre giorni ogni volta.

2) Gli elenchi dei beni ritrovati sono pubblicati anche sul sito del comune.

Art. 8
Divieto d'accesso
al pubblico / richiesta informazioni

1) Il pubblico non può accedere ai locali adibiti ad ufficio e deposito, nè prendere visione degli oggetti custoditi senza l'autorizzazione degli addetti.

2) Persone estranee all'Ufficio non possono, senza autorizzazione, esaminare, fotografare o comunque prendere visione degli oggetti rinvenuti.

3) L'Ufficio non è tenuto a fornire alcun chiarimento sugli oggetti depositati o dare informazioni che esulino da quelle previste per le forme di pubblicità.

Art 9
Restituzione al proprietario

1) Gli oggetti ritrovati sono restituiti al legittimo proprietario, al suo legale rappresentante o a persona delegata al ritiro, munita di delega, firmata dal proprietario e corredata di fotocopia di valido documento d'identità del delegante.

2) Wer während des Aufbewahrungszeitraums, welcher in Art. 929 des Zivilgesetzbuches vorgesehen ist, erklärt, dazu berechtigt zu sein, eine Sache abzuholen, muss dem Amt die Sache ausführlich beschreiben und die eventuelle Meldung vorlegen, die bei den zuständigen Behörden erstattet wurde. Falls es sich um eine bevollmächtigte Person handelt, sind eine schriftliche Beschreibung der Sache sowie eine Kopie der eventuellen Meldung nötig.

3) Nach den erforderlichen Feststellungen verfasst das Amt ein Rückerstattungsprotokoll, in dem die Personalien, die Anschrift und die Angaben des Erkennungs-ausweises der Person, welche die Sache abholt, enthalten sind. Falls eine Meldung erstattet wurde, wird die betroffene Person aufgefordert, der zuständigen Behörde mitzuteilen, dass die Sache gefunden und rückerstattet wurde.

4) Falls der/die EigentümerIn verstorben ist, wird das Amt – im Rahmen der gewöhnlichen Sorgfaltspflicht – dafür sorgen, dass die Sachen einer gesetzlich ermächtigten Person oder den ErbInnen zurückerstattet werden (dazu ist eine eigenverantwortete Bescheinigung über den Erbschaftsanspruch erforderlich). Falls es mehr als einen Erben bzw. eine Erbin gibt, muss eine von allen Betroffenen unterzeichnete Vollmacht vorgelegt werden.

Art. 10 Kosten

Die Gemeindeverwaltung behält sich gemäß Art. 929 (letzter Absatz) des Zivilgesetzbuches das Recht vor, vom/von der EigentümerIn oder vom/von der FinderIn die eventuell angefallenen Kosten einzufordern.

2) Chi si dichiara legittimato al ritiro, durante il periodo di giacenza previsto dall'art. 929 del codice civile, ha l'obbligo di fornire all'Ufficio la descrizione particolareggiata dell'oggetto ed esibire l'eventuale denuncia presentata alle autorità competenti. Nel caso di persona delegata è richiesta una descrizione scritta dell'oggetto, nonché copia dell'eventuale denuncia.

3) Esperite le procedure di accertamento, l'Ufficio redige verbale di restituzione contenente le generalità, il recapito e gli estremi del documento d'identità della persona che ritira il bene. Qualora sia stata sporta denuncia è fatto avviso all'interessato di dare comunicazione alle autorità competenti del ritrovamento e della restituzione.

4) In caso di decesso del proprietario l'Ufficio provvede nei limiti dell'ordinaria diligenza, affinché gli oggetti siano riconsegnati ad un legittimato per legge o agli eredi, purché muniti di autocertificazione attestante la condizione di eredi. Qualora gli eredi siano più d'uno il bene sarà consegnato previa presentazione di delega a firma di tutti gli interessati.

Art. 10 Spese

L'Amministrazione comunale si riserva di chiedere al proprietario o al ritrovatore il rimborso delle spese eventualmente occorse, come previsto dall'art. 929, ultimo comma del Codice Civile.

**Art. 11
Finderlohn**

1) Der/die EigentümerIn muss dem/der FinderIn – wenn diese/r es verlangt – den in Art. 930 des Zivilgesetzbuches vorgesehenen Finderlohn bezahlen.

2) Das Amt ist in keiner Weise für die Verpflichtungen bzw. Ansprüche zuständig, die sich aufgrund von Art. 930 des Zivilgesetzbuches zwischen EigentümerIn und FinderIn ergeben.

3) Die Bestimmungen über den Finderlohn gelten nicht, wenn es sich bei dem/der FinderIn um AmtsträgerInnen oder um Personen handelt, denen öffentliche Dienste anvertraut wurden, und sie die Sache bei der Ausübung ihrer Tätigkeit gefunden haben.

**Art. 12
Erwerb des Eigentums durch den
Finder /die Finderin**

1) Wenn sich der/die EigentümerIn nicht gemeldet hat, wird die gefundene Sache oder dessen Erlös – falls die Umstände ihren Verkauf erfordert haben – ein Jahr ab dem letzten Tag der in Art. 7 genannten Veröffentlichungsfrist dem/der FinderIn zur Verfügung gestellt. Er bzw. sie wird auf die im konkreten Fall für am geeignetsten erachtete Weise informiert und kann die Sache innerhalb von 60 Tagen nach Erhalt der Mitteilung abholen.

2) Bevor die Sache dem/der FinderIn übergeben wird, müssen gegebenenfalls die in Art. 10 genannten Kosten bezahlt werden.

3) Falls eine bevollmächtigte Person die Sache entgegennimmt, muss diese eine vom/von der FinderIn unterzeichnete Vollmacht und eine Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden vorlegen.

4) Die Bestimmungen über den Erwerb

**Art. 11
Premio al ritrovatore**

1) Il proprietario è tenuto a corrispondere al ritrovatore, qualora questi lo richieda, il premio previsto dall'art. 930 del Codice Civile.

2) L'Ufficio rimane in ogni caso del tutto estraneo ai rapporti che possono scaturire ai sensi dell'art. 930 del Codice Civile tra proprietario e ritrovatore.

3) Le disposizioni sul premio dovuto al ritrovatore non si applicano ai pubblici ufficiali ed agli incaricati di pubblici servizi, per cose trovate in funzione dell'esercizio della loro attività.

**Art. 12
Acquisto della proprietà
da parte del ritrovatore**

1) Trascorso un anno dall'ultimo giorno della pubblicazione di cui al precedente art. 7 senza che il proprietario si sia presentato, l'oggetto, oppure il suo prezzo se le circostanze ne hanno richiesto la vendita, sarà messo a disposizione del ritrovatore. Lo stesso potrà ritirarlo entro 60 giorni dalla data di ricevimento dell'avviso trasmesso secondo le modalità ritenute più idonee in base alle circostanze concrete.

2) La consegna dell'oggetto al ritrovatore è subordinata al versamento delle eventuali spese di cui al precedente art. 10.

3) Nel caso di persona delegata al ritiro la stessa dovrà presentarsi munita di delega firmata dal ritrovatore, corredata di fotocopia di un documento d'identità in corso di validità del delegante.

4) Le disposizioni sull'acquisto della

des Eigentums gelten nicht, wenn es sich bei dem/der FinderIn um AmtsträgerInnen oder um Personen handelt, denen öffentliche Dienste anvertraut wurden, und sie die Sache bei der Ausübung ihrer Tätigkeit gefunden haben.

Art. 13 Besondere Fälle der Rückerstattung

Die aufbewahrten Sachen oder deren Erlös können nur dann an Minderjährige oder an offensichtlich handlungsunfähige Personen rückerstattet werden, wenn sie von Beistandspersonen oder Vertretungsbefugten begleitet sind.

Art. 14 Erwerb des Eigentums durch die Gemeindeverwaltung

1) Falls sich weder der/die EigentümerIn noch der/die FinderIn gemeldet haben geht die Fundsache nach Ablauf der in Art. 929 des Zivilgesetzbuches und in Art. 12, Absatz 1), genannten Fristen in das Eigentum der Gemeindeverwaltung über.

2) Sachen, die auf diese Weise in das Eigentum der Gemeinde übergegangen sind, können:

a) veräußert werden, falls dies vorteilhaft erscheint und sie einen entsprechenden Wert besitzen (Dies erfolgt durch eine öffentliche Versteigerung – auch durch Beauftragung des Instituts für gerichtliche Verkäufe von Bozen – oder durch ein Verhandlungsverfahren, falls der Schätzwert 20.000 Euro nicht übersteigt. Der Stadtrat ist befugt, diesen Betrag periodisch zu aktualisieren.);

b) den Ämtern der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt werden, wenn die Sachen für

proprietà non si applicano ai pubblici ufficiali ed agli incaricati di pubblici servizi, per cose trovate in funzione dell'esercizio delle loro attività.

Art. 13 Casi particolari di restituzione

Gli oggetti depositati o il loro prezzo non possono essere restituiti a minori od a persone che si trovino in manifesto stato d'incapacità, se non sono accompagnate da chi ne abbia l'assistenza o la rappresentanza.

Art. 14 Acquisto della proprietà da parte dell'Amministrazione comunale

1) Decorsi i termini di cui all'art. 929 del codice civile e l'ulteriore termine previsto dall'art. 12, comma 1) senza che il proprietario o il ritrovatore si siano presentati a reclamare l'oggetto, questo diviene di proprietà dell'Amministrazione.

2) Gli oggetti divenuti così di proprietà del Comune possono:

a) essere alienati, a seconda della convenienza e del loro valore, tramite asta pubblica anche ricorrendo all'Istituto Vendite Giudiziarie di Bolzano, o tramite procedura negoziata quando il valore stimato non superi l'importo di ventimila euro. La Giunta Comunale è autorizzata a variare periodicamente tale importo;

b) essere destinati ad uffici dell'Amministrazione qualora presentino valore strumentale;

diese einen funktionalen Wert haben,

c) unentgeltlich an Wohlfahrtseinrichtungen, öffentliche Körperschaften, Genossenschaften, Vereine und andere Körperschaften abgetreten werden, die keine Gewinnzwecke verfolgen und in der Gemeinde ihren Sitz haben und/oder ihre Tätigkeit vorwiegend auf dem Gemeindegebiet ausüben;

d) beseitigt werden, falls sie nicht mehr verwendet werden können.

c) essere ceduti gratuitamente ad istituti di beneficenza, enti pubblici, cooperative, associazioni ed altri enti senza fini di lucro, aventi sede nel comune e/o operanti prevalentemente nel territorio comunale;

d) essere eliminati qualora inutilizzabili.

Art. 15 Gerichtsstand

Für alle Streitfälle ist der Gerichtsstand Bozen zuständig.

Art. 15 Foro

1) Nel caso di qualsivoglia controversia il Foro è Bolzano.

REGULAMËNT PER LA GESTION DLA COSSES ABINEDES

Art. 1 Argumënt dl regulamënt

Chësc regulamënt regulea la funziuns che l Còdesc Zevil – liber III – titul II, III pert, sezion 1, artt. 927 y chëi che vën do, assenieia al Ambolt n cont dla cosses perdudes y inò abinedes da outra persones tl raion cumenel.

Art. 2 Canche l vën adurvà

1) La despusiziuns de chësc regulamënt vën adurvedes per cosses abinedes tl raion dl chemun, sce les ie unides perdudes y n ne sa nia debota chi che ie l patron.

2) Mesums per furné vën cunscidrei medemo sciche cosses, sce chisc se muef me cun la forza di mustli.

3) La normes de chësc regulamënt ne vel nia per:

a) mesums per furné a motor;

b) ermes, muniziuns y material esplojif; chësta cosses possa me unides dates ju a l'Autorità de Publica Securèza o a l'Erma di Carabinieres;

c) la cosses che vën smachedes demez, ajache nia plu da pudèi adurvé o da degun valor.

Art. 3
Piè do y registré la cosses

- 1) Per uni cossa data ju tl ufize vèn fat n verbal de sëurandata cun la descrizion dla cossa y la cundizions coche la ie unida abineda.
- 2) Chël che abina la cossa giapa na cunfërma per la cossa data ju. Te chësta iel scrit coche n possa eventualmënter inò jì a tò la cossa.
- 3) L sëurandé dla cosses abinedes da persones cun ncëria ufiziela, ntan che les ie de servisc, vèn fata tres listes o relazions de servisc, che cuntèn la descrizion dla cossa y la cundizions coche la ie unida abineda.
L ufize cëla do sce la cosses curespuend a chël detlarà, se tèn na copia de chësta listes o relazions y scrij ora ala persones che à abinà la cossa na cunfërma.
- 4) La cosses dates ju vèn scrites ite tl orden cronologich te n register; te chësc vèn ënghe scrit su dut chël che à da nfé cun la cossa abineda.
- 5) L ufize respuend nia de danesc unic a se l dé dan la sëurandata dla cossa, l ne ie nia ubligà de se cruzië dla manutenzion dla cossa, ora che chësta sibe de bujën per stravardé l'aministrazion cumenela o si strutures da dannesc.

Art. 4
Tenì su cosses de valor y scioldi

- 1) Cosses de valor o teles che vèn ratedes de valor vèn tenides su te n tresor.
- 2) I scioldi abinei vèn paiei ite dal ufize ala tesoreria cumenela che scrij ora na cunfërma aldò.

Art. 5
**Cosses che va a de mel, che fej dann o
che bonamënter pudëssa vester de teles**

- 1) Cosses che va a de mel, per chëles che n ne abina nia per tëmper l patron per ti reter la cossa y chëles che l abinadëur ne uel nia tenì, possa unì desdrudes tl tëmper de al mascim 48 èures do che les ie unides dates ju. Chësc muessa unì scrit su tl register.
- 2) La medema pruzedura possa unì adurveda sce l ie de bujën desdrù la cosses abinedes per outra rejons (p.ej. gaujes de igiena o per stravardé la sanità dl personal).
- 3) Per schivé che vèn tenides su cosses che va a de mel o che fej dann, cëla l ufize for do l cuntenut dla cossa data ju y gëura su tasces o cufri, ënghe sce zarei. Te chësc cajo vèn scrit n verbal aposta.
- 4) Sce vèn verificachedes sustanzes pericolëuses o de dann ala sanità ie riesc da nfurmé l'autoriteies cumpetëntes dla polizai o sanità, o, sce ratà drët, da desdrù la sustanza y si cuntenidëur aldò dla ndicazions di ufizies cumpetënc.
- 5) Sce l se trata de n cuntenidëur sospetëus muessa chësc unì giaurì dala forzes dl'orden. De chësc vèn scrit n verbal aposta, firmà dal polizai nciarià, che vèn njuntà al verbal de sëurandata dla cossa.

Art. 6

Retuda di documënc y dla cosses ulache n à nrescì l patron

- 1) Sce i documënc dac ju reverda persones residëntes tl Chemun de Urtijëi, ti l fej l ufize al savëi ai nteressei aldò dla modaliteies ratedes plu adatedes al cajo. Sce i nteressei ne ie nia da abiné o ne vën nia a se tò i documënc, vën chisc mandei al ufize che i à dac ora do che i ie unì tenii su per chindesc dis.
- 2) I documënc de persones che ie residëntes te altri chemuns vën mandei per cumpetënza al Ambolt dl Chemun che ie scrit su ti documënc abinei, tres lëtra recumandeda A/R adum cun l tacuin, sce chësc ie me pitl.
- 3) Sce chisc documënc ie te tasces o flucions cun altra cosses, vëni mandei aldò dl coma 2) adum cun na comunicazion, ulache ie scrit che i ie unì abinei y che l'altra cosses vën tenides su tl ufize.
- 4) L nteressà possa unì a se to chël che ie sie diretamënter o nciarian n'altra persona tres delega, a chëla che muessa vester junteda pro na fotocopia de n documënt de recunescimënt dl nteressà.
- 5) L nteressà possa se damandé che la cosses abinedes ti vënie mandedes cun spëises a cëria dl destinadëur.
- 6) I documënc de zitadins fulestieres vën mandei ai consulac o ala ambascedes cumpetënc/tes.

Art. 7

Publiché la cosses abinedes

- 1) Aldò dl art. 928 dl còdesc zivil vën la sëurandata de cosses fata al savëi tres la publicazion dla listes sun tofla de chemun. Chësta publicazion à da unì fata per doi dumënies ndolauter y per uni iede trëi dis.
- 2) La listes dla cosses abinedes vën publichedes ënghe sun la plata internet dl Chemun.

Art. 8

Pruibì l azes ala jënt / damandé nfurmazions

- 1) La jënt ne possa nia jì ite ti locai adurvei sciche ufize o magasin y la ne possa nia ti cialé ala cosses tenides su zënza l'autorisazion dl personal cumpetënt.
- 2) Persones che ne fej nia pert dl personal dl ufize ne daussa nia ejaminé, fé fotografies o ti cialé ala cosses abinedes zënza autorisazion.
- 3) L ufize ne ie nia ubligà a dé stlarimënc sun la cosses tenides n custodia o a dé altra nfurmazions de chëles nia bele ududes dant per la publicazion.

Art. 9

Retuda dla cossa al patron

- 1) La cosses abinedes vën dates zeruch al patron, a si reprejant leghel o a na persona delegheda che à na delega firmada dal patron y a chëla che muessa vester

junteda pro na fotocopia de n documënt de recunescimënt valëivl dl patron.

2) Chi che se detlarea autorisà a unì a tò na cossa ntan l tēmp de custodia udù dant dal art. 929 dl còdesc zevil, à l duvier de descrì al ufize avisa la cossa y mustré su eventualmēter la denunzia fata ala autoriteies competētes. N cajo che l se trata de na persona delegheda vën damandeda na descrizion scritta dla cossa y na copia dla denunzia eventualmēter fata.

3) Do avëi fat la verifiches che ie de bujën, scrij l ufize l verbal de retuda cun i dac dla persona, la adres y i dac dla cherta d'identità dla persona che vën a tò la cossa. Sce ie unida fata na denunzia vën la persona nteresseda nvieda a fé na comunicazion ala autoriteies competētes, per ti fé al savëi che la cossa ie unida abineda y data de reviers.

4) Sce l patron dla cossa fossa bele mort se cruzierà l ufize che la cosses vënie sëurandates a na persona autoriseda per lege o ai arpadëures (chisc muessa avëi na autodetlarazion cun la cundizion de arpadëures). Sce i arpadëures ie de plu persones, pona muessa un n arpadëur prejenté na delega firmada da duc i altri.

Art. 10 Spëises

L'aministrazion cumenela se tēn la rejon de damandé al patron o a chël che abina la cossa che vënie rembursedes la spëises eventualmēter abudes, sciche udù dant dal art. 929, ultim coma dl Còdesc zevil.

Art. 11 Recumpënsa

1) L patron muessa paië al abinadëur, sce chësc se l damanda, la recumpënsa ududa dant dal art. 930 dl Còdesc zevil.

2) L ufize ne ie te degun cajo competēt per i duvieres o la pertendudes che pudëssa tumé ora aldò dl art. 930 dl Còdesc zevil danter patron y abinadëur.

3) La despusizons sun la recumpënsa per l abinadëur ne vën nia adurvedes sce l se trata de persones cun ncëria ufiziela per cosses abinedes ntan si lëur.

Art. 12 Cumpré dl avëi da pert dl abinadëur

1) Do che ie passà un n ann dal ultimo di dla publicazion nunzieda al art. 7 zënza che l patron se ebe prejentà, vën la cossa o si valor sce la ie unida venduda metù a despusizion dl abinadëur. Chësc possa unì a tò la cossa tl tēmp de 60 dis da la data canche l à giapà l avis mandà aldò dla modaliteies ratedes plu adatedes a la situazion.

2) Dan che la cossa vën sëurandata al abinadëur muessa eventualmēter unì paiedes la spëises abudes aldò dl art. 10.

3) Tl cajo che na persona delegheda vën a tò la cossa, muessa chësta avëi pea na delega firmada dal abinadëur y na copia de n documënt d'identità che vel dla persona che à fat la delega.

4) La despusizons sun l cumpré dl avëi ne vel nia sce l abinadëur ie na persona cun ncëria ufiziela o una che fej servijes publics, sce la cossa ie unida abineda ntan si lëur y servisc.

Art. 13 **Caji particuleres de retuda**

La cosses tenides su o si davani possa me unides dates de reviers a tei de mëndra età o a persones de mëndra ncapazità, sce acumpaniei da chëi che à l'assistënza o reprejtanza.

Art. 14 **Cumpré dl avëi da pert dl'aministrazion cumenela**

1) Passei i tiermuli udui dant dal art. 929 dl Còdesc zevil y l auter tiermul udù dant dal art. 12, coma 1) zënza che l patron o l abinadëur se ebe lascià audì, devënta la cossa avëi dl'aministrazion.

2) La cosses deventedes nsci de avëi dl Chemun possa:

a) unì vendudes, sce l cunvën y les à n cër valor, tres lizita publica – ënghe nciarian l Istitut per vendudes giudizieles de Bulsan – o tres pruzedura dl marciadé canche l valor sciazà ne va nia sëura i 20.000 euro. La Jonta de chemun ie autoriseda a mudé chësta soma;

b) unì metudes a despusizion di ufizies dl'aministrazion, sce les possa unì adurvedes;

c) unì zedudes debant a istitut de benefizënza, enc publics, cooperatives, lies y autri enc zënza fin de davani, che à si sënta tl chemun y/o lëura dantaldut tl raion cumenel;

d) unì têtes y jites sce n ne les adrova nia.

Art. 15 **Forum cumpetënt**

1) Pra duc i stritòc ie l forum cumpetënt chël de Bulsan.